

# "Urkundenfälschung"

**Beitrag von „Djino“ vom 27. Juni 2009 11:19**

Zitat

Und dann die Eltern anrufen oder zum Gespräch bitten.

Das habe ich nach mehrfachen "Nachkorrekturen" (fast zeitgleich in verschiedenen Fächern) eines Schülers in der 5. Klasse auch gemacht. Reaktion des Vaters: "Sowas macht mein Sohn nicht." Damit war für ihn das Gespräch beendet. Manchmal habe ich das Gefühl, dass man nicht nur die "lieben Kleinen", sondern gleich die Eltern noch mit erzieht...

Seitdem kopiere oder scanne ich ebenfalls alle Arbeiten und Tests - man hat ja sonst nichts zu tun. Besagter Schüler kam dann übrigens noch einmal mit einer angeblich falsch angestrichenen Sache (schließlich hat das Gespräch mit den Eltern ja auch keine Auswirkungen gehabt zu Hause - außer, dass er wohl bestärkt wurde). Ich habe ihm dann einen sofortigen Gang zur Schulleitung mit allen Konsequenzen angedroht - auf einmal war er dann mit der Korrektur mehr als einverstanden.